

Türcheckliste – Tipps zur Tür

Unsere Checkliste hilft Ihnen bei dem Umbau oder der sanften Renovation. Wir begleiten Sie gerne Schritt für Schritt und geben wertvolle Tipps.

Los geht`s!

1. Berechnen Sie in der Planungsphase schon die Türen ein und fragen Sie sich folgendes:
 - Welches Format sollte die Tür haben? (einflügelig, zweiflügelig, raumhoch...)
 - Wie soll die Tür aussehen – darf es etwas Exklusives sein, oder lieber schlicht?
 - Wie gross darf der Schwenkbereich sein?
 - Braucht es eine spezielle Tür? (Brandschutz oder eine Tür welche nicht viel Platz brauchen)
2. Da jeder Mensch einen eigenen Geschmack hat ist es wichtig den geeigneten Stil zu finden.
 - Welche Türe gefällt Ihnen noch in 10 Jahren? Unsere Türen funktionieren über Jahrzehnte.
 - Schauen Sie sich zu Hause genau um – welche passt zu ihren Räumlichkeiten?
 - Legen Sie eine Grundrichtung fest, wie z.B schlicht, modern oder zeitlos
3. Jeder Raum braucht die richtige Türe.
 - Wer nutzt sie und wie soll sie sich öffnen?
 - Muss sie eine gewisse Funktion besitzen? (schwingend, platzsparend)
 - Lichtdurchflutet = Glastüre
4. Zu jeder Tür gehört der passende Rahmen. Diesbezüglich sollten Sie sich folgende Fragen stellen:
 - Sollten Tür, Wand und Zarge in einer Ebene sein?
 - Sollte die Zarge gleich wie das Türdesign sein?
5. Die Liebe zum Detail. Zu jeder Türe gehört ein Türgriff, welcher tagtäglich benutzt wird.
 - Gibt es besondere Wünsche? (Farbe oder Form)
 - Verschlussbar oder nur bedienbar.
6. Und zum Schluss...
 - Kommen Sie in unsere Ausstellung und lassen Sie sich vom grossen Sortiment inspirieren.
 - Wir helfen Ihnen bei der Auswahl und begleiten Sie von A-Z damit Sie Ihre Wunschtüre finden.
 - Oder nutzen Sie doch unsere Dienstleistung der Türenkonfigurator. Machen Sie ein Foto von der aktuellen Haustüre. Wir tauschen diese bildlich mit Ihrer Wunschtüre aus. Danach erhalten Sie eine Veranschaulichung per Mail.
 - Wo ist Ihre Preisvorstellung?

Wir garantieren Ihnen die optimale Preis-Leistung. Unsere Türen sind nicht nur langlebig, sondern steigern den Werterhalt des Objektes.